



Anke Ballmann (Autor)
**Der Einfluss der Umwelt auf die Entwicklung von
Kindergartenkindern**

Anke Ballmann

**Der Einfluss der Umwelt
auf die Entwicklung von
Kindergartenkindern**



Cuvillier Verlag Göttingen
Internationaler wissenschaftlicher Fachverlag

<https://cuvillier.de/de/shop/publications/7620>

Copyright:
Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen,
Germany
Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: info@cuvillier.de, Website: <https://cuvillier.de>



Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis.....	IX
Abbildungsverzeichnis	XII
Tabellenverzeichnis	XV
1. Einleitung	1
1.1 Problemstellung und Zielsetzung	2
1.2 Verlauf der Arbeit	4
2. Psychologische Ansätze zur Erklärung von Lernen und Entwicklung	6
2.1 Lerntheoretische Ansätze	8
2.1.1 Behaviorismus	8
2.1.2 Soziale Lerntheorie.....	11
2.2 Psychoanalytische Ansätze.....	12
2.3 Entwicklungstheoretische Ansätze	17
2.4 Konstruktivistische Ansätze	24
2.5 Zusammenfassung und kritische Würdigung	28
3. Ökologische Perspektive in der Kindergartenpädagogik	31
3.1 Begrifflicher und historischer Hintergrund des Kindergartens	31
3.1.1 Begriffsbestimmung und -abgrenzung	31
3.1.2 Ursprung und Auftrag des Kindergartens.....	32
3.1.2.1 Ursprung des Kindergartens	32
3.1.2.2 Auftrag des Kindergartens im Wandel der Zeit.....	33
3.2 Grundzüge der Kindergartenpädagogik	36
3.2.1 Kindergartenpädagogik nach Fröbel	37
3.2.2 Reformpädagogische Ansätze in der Kindergartenpädagogik	40
3.2.2.1 Waldorfpädagogik nach Rudolf Steiner	40
3.2.2.2 Montessori	45
3.3 Ökologische Perspektive in der Kindergartenpädagogik	48
3.4 Zusammenfassung und kritische Würdigung	53
4. Modelle und Befunde zum Einfluss der Umwelt auf die Entwicklung.....	55
4.1 Das Modell von Bronfenbrenner	57
4.2 Beiträge der Verhaltensgenetik	59
4.3 Beiträge der Neurobiologie	63



4.4	Entwicklungsrelevante Umweltmerkmale.....	65
4.4.1	Intensität und Dauer der Einwirkung von Umwelteinflüssen.....	66
4.4.2	Veränderungen der Umwelt	67
4.4.2.1	Veränderung der Anzahl der Umwelten.....	67
4.4.2.2	Veränderung der Komplexität von Wechselwirkungen zwischen Individuum und Umwelt	68
4.4.2.3	Veränderung der Prioritäten von Umweltdimensionen	68
4.4.2.4	Veränderung spezieller Kontexte (ohne eindeutigen Zusammenhang mit dem Lebensalter).....	68
4.4.3	Spielen und Spielzeug als entwicklungsrelevante Einflüsse	68
4.5	Die Bedeutung spezieller Entwicklungsumwelten.....	75
4.5.1	Familie als Entwicklungsbasis	75
4.5.2	Wohnort und Nachbarschaft.....	76
4.5.3	Das Affordanzprinzip nach Gibson.....	78
5.	Soziotop und Bildungskapital als Konkretisierung der Umweltbedingungen.....	80
5.1	Theoretischer Hintergrund: Der Ansatz des kulturellen Kapitals nach Pierre Bourdieu.....	80
5.2	Bildungskapital.....	85
5.3	Soziotope.....	89
5.3.1	Begriffsbestimmung	90
5.3.2	Arten von Soziotopen.....	91
5.3.3	Zusammenhang zwischen Soziotopen und Lernerfolg.....	94
5.3.4	Soziotope und Bildungskapital.....	95
6.	Fragestellung und Hypothesen der empirischen Untersuchung.....	101
7.	Methode der empirischen Untersuchung	106
7.1	Untersuchungsdesign.....	106
7.2	Untersuchungsdurchführung	107
7.3	Vorgehen bei der Auswertung.....	108
7.4	Untersuchungsmaterial.....	109
7.4.1	Messung der kognitiven Fähigkeiten durch den HAWIVA®-III.....	109
7.4.1.1	Die Gütekriterien des HAWIVA®-III.....	110
7.4.1.2	Darstellung der Skalen des HAWIVA®-III.....	111
7.4.1.3	Besonderheiten der Durchführung und Auswertung des HAWIVA®-III	116
7.4.2	Erhebung des Allgemeinen Entwicklungsstandes durch den BBK 3-6.....	117



7.4.2.1	Verfahren und Zielgruppe des BBK 3-6	117
7.4.2.2	Skalen und Gütekriterien des BBK 3-6	118
7.4.3	Messung der soziodemographischen Daten und der Wohnungsumgebung	120
7.4.4	Erfassung der elterlichen Zielorientierung	122
7.5	Beschreibung der Stichprobe anhand soziodemographischer Variablen.....	126
7.5.1	Alter und Geschlecht der Kinder in der Stichprobe	126
7.5.2	Familienstruktur der Kinder in der Stichprobe.....	127
7.5.3	Kindergartenerfahrungen der Kinder in der Stichprobe	129
7.5.4	Migrationserfahrung der Familien der Stichprobe	130
7.5.5	Bildungsniveau der Eltern in der Stichprobe.....	131
7.5.6	Berufliche Situation der Eltern der Kinder aus der Stichprobe	132
7.5.7	Wohn- und Umgebungssituation der Kinder der Stichprobe	133
7.5.8	Spielsituationen der Kinder der Stichprobe.....	137
7.5.9	Spielsachen der Kinder der Stichprobe	139
7.6	Elterliche Zielorientierung der Kinder in der Stichprobe	154
8.	Kognitive Fähigkeiten (HAWIVA®-III) und allgemeiner Entwicklungsstand	
	(BBK 3-6) in der Stichprobe	159
8.1	Kognitive Fähigkeiten gemessen mit dem HAWIVA®-III.....	159
8.2	Geschlechterdifferenzen in Hinblick auf die kognitiven Fähigkeiten	161
8.3	Allgemeiner Entwicklungsstand gemessen mit dem BBK 3-6	162
8.4	Geschlechterdifferenzen in Hinblick auf den allgemeinen Entwicklungsstand	165
9.	Ergebnisse der Hypothesentestung – Einfluss der Umweltbedingungen auf allgemeine	
	und kognitive Entwicklung	168
9.1	Entwicklung der kognitiven Fähigkeiten (HAWIVA®-III).....	168
9.1.1	Einfluss des soziodemographischen Hintergrundes	168
9.1.2	Einfluss des Kindergartenbesuchs.....	172
9.1.3	Einfluss des vorhandenen Spielzeugs.....	173
9.1.4	Einfluss der elterlichen Zielorientierung	174
9.2	Allgemeine Entwicklung (BBK 3-6).....	179
9.2.1	Einfluss des soziodemographischen Hintergrundes	179
9.2.2	Einfluss des Kindergartenbesuchs.....	188
9.2.3	Einfluss des vorhandenen Spielzeugs.....	200
9.2.4	Einfluss der elterlichen Zielorientierung	202



10. Zusammenfassung und Diskussion.....	236
10.1 Theoretischer Hintergrund der Arbeit	236
10.2 Zielsetzung und Vorgehen der Untersuchung	243
10.3 Ergebnisse der Untersuchung.....	245
10.4 Interpretation der Ergebnisse.....	249
10.5 Kritische Reflexion der Untersuchung und Ausblick.....	252
Literaturverzeichnis.....	253
Anhang	273
Elternfragebogen.....	273